

**Oliver Schuster**

*Kernaussagen der Rede des CEO der Vossloh AG in der Hauptversammlung am 19. Mai 2021**

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

zur Vorbereitung der ordentlichen Hauptversammlung der Vossloh AG am 19. Mai 2021 möchte ich Ihnen Kernaussagen meiner Rede vorstellen:

- Leider kann die Hauptversammlung 2021 erneut nur virtuell stattfinden. Der direkte Dialog mit Ihnen ist jedoch durch kein virtuelles Format zu ersetzen.
- Das Geschäftsjahr 2020 stellte die Vossloh AG vor mannigfache Herausforderungen. Vossloh hat sich dieser Herausforderungen mit „Verstand und auch mit Herz“ angenommen. Das Unternehmen wurde nicht nur sicher und weitgehend unbeschadet durch ein unfassbar turbulentes Jahr gebracht. Es wurde stabilisiert, entscheidend weiterentwickelt und gestärkt.
- Die Covid-19-Pandemie war ein Test für die Stabilität und Krisenresistenz von Industrien und Geschäftsmodellen. Die Bahnindustrie im Allgemeinen und das Geschäft mit Bahninfrastruktur im Speziellen haben in der aktuellen Krise ein überdurchschnittliches Maß an Resilienz bewiesen. Schienengebundene Mobilität von Menschen vor allem aber auch von Gütern ist systemrelevant! Seit Beginn der Pandemie verzeichnete Vossloh nahezu keine Stornierungen von Aufträgen seitens der Kunden.
- Megatrends wie das weltweite Bevölkerungswachstum, die exponentiell voranschreitende Urbanisierung, die Digitalisierung und natürlich das Thema Nachhaltigkeit behalten, völlig losgelöst vom Pandemiegeschehen, ihre Relevanz und werden das Wachstum der schienengebundenen Mobilität auf Jahrzehnte hinaus beflügeln.
- Zum Schutz der Mitarbeitenden hat Vossloh umfangreiche Maßnahmen umgesetzt. Mitarbeitende arbeiten so zum Beispiel, sofern und soweit möglich, virtuell aus dem Homeoffice. Vossloh klärte auf und stellte Masken und Tests bereit. Schichtmodelle und Arbeitsabläufe wurden so umgestellt, dass Begegnungen reduziert und Mindestabstände eingehalten werden können. Die größte Hürde aber mussten die Mitarbeitenden täglich aufs Neue selbst überwinden: Die mehr als verständliche Angst. Ich verneige mich persönlich vor dieser Leistung, diesem Mut und dieser Loyalität zu Vossloh. Mit diesem Team kann Vossloh jeder Krise trotzen.

- Das Geschäftsjahr 2020 wird als ein Wendepunkt in die Geschichte von Vossloh eingehen. Mit dem Vollzug des Verkaufs des Geschäftsfelds Locomotives Ende Mai 2020 wurde die mehrjährige und grundlegende Neuausrichtung von Vossloh auf das Kerngeschäft Bahninfrastruktur abgeschlossen.
- Die operative Profitabilität verbesserte sich im Geschäftsjahr 2020 weiter auf 6,6 %. Im Geschäftsjahr 2019 lag die operative EBIT-Marge noch bei 6,1%. Hierzu hat vor allem das konzernweite Performance-Programm im Jahr 2019 beigetragen, das wir aus heutiger Sicht zweifellos zu keinem besseren Zeitpunkt hätten durchführen können. Die tatsächliche Umsetzung bzw. der Abschluss einiger Maßnahmen erfolgte noch im Geschäftsjahr 2020.
- Die schienengebundene Mobilität wird über die kommenden Jahrzehnte einen in seiner Bedeutung kaum zu überschätzenden Beitrag zur Bewältigung eines stetig steigenden Transportbedarfs sowie zur Erreichung von Klimazielen leisten. Vor diesem Hintergrund wurden weltweit in den letzten Monaten Programme zur Förderung des Schienenverkehrs in bisher ungekanntem Ausmaß aufgelegt.
- Im Zuge einer deutlich intensiveren Nutzung vorhandener Bahninfrastruktur wird der Bedarf an Produkten und Dienstleistungen wie Vossloh sie anbietet unweigerlich steigen. Vosslohs einzigartig umfassendes Verständnis des Fahrwegs Schiene in seiner systemischen Gesamtheit, kombiniert mit der stetig wachsenden digitalen Kompetenz von Vossloh, wird dem Unternehmen gleichzeitig die Differenzierung und damit den wirtschaftlichen Erfolg in einem hart umkämpften globalen Markt ermöglichen.
- Vor dem Hintergrund der Neuausrichtung und umfassenden Restrukturierung haben wir das Jahr 2020 genutzt, um der Organisation einen Kompass an die Hand zu geben, die Richtung zu zeigen und die Kräfte zu bündeln. Vossloh überarbeitete und präziserte die Konzernstrategie entsprechend.
- Das Alleinstellungsmerkmal von Vossloh besteht darin, das Beste aus dem Produkt- und Servicegeschäft unter einem Dach zu vereinen. Das tiefe und umfassende Verständnis der Fahrwegs-Physik ist ein zentraler Erfolgsfaktor für das Herausdestillieren relevanter Informationen aus sensorisch erhobenen Zustandsdaten. Auf dieser Basis fußt die Konzernstrategie auf drei wesentlichen Säulen: einer Stärkung des bestehenden Produkt- und Servicegeschäftes, der Erweiterung des Letztgenannten um digitalbasierte, smarte Instandhaltungsangebote sowie einer Reihe von Maßnahmen, die die Art und Weise betreffen, wie Vossloh künftig arbeiten möchte und worauf Vossloh dabei besonderen Wert legt.
- Neben der Digitalisierung nimmt die Nachhaltigkeit im Sinne eines wesentlichen Treibers künftigen Wachstums eine sehr zentrale Rolle ein. Auch im Wettbewerb ist Nachhaltigkeit zunehmend ein Differenzierungskriterium. Vossloh konnte beispielsweise gerade deshalb einen besonders bedeutenden Großauftrag für die Lieferung von Weichen in den Niederlanden gewinnen.

Mit besten Grüßen

Oliver Schuster

Chief Executive Officer (CEO)